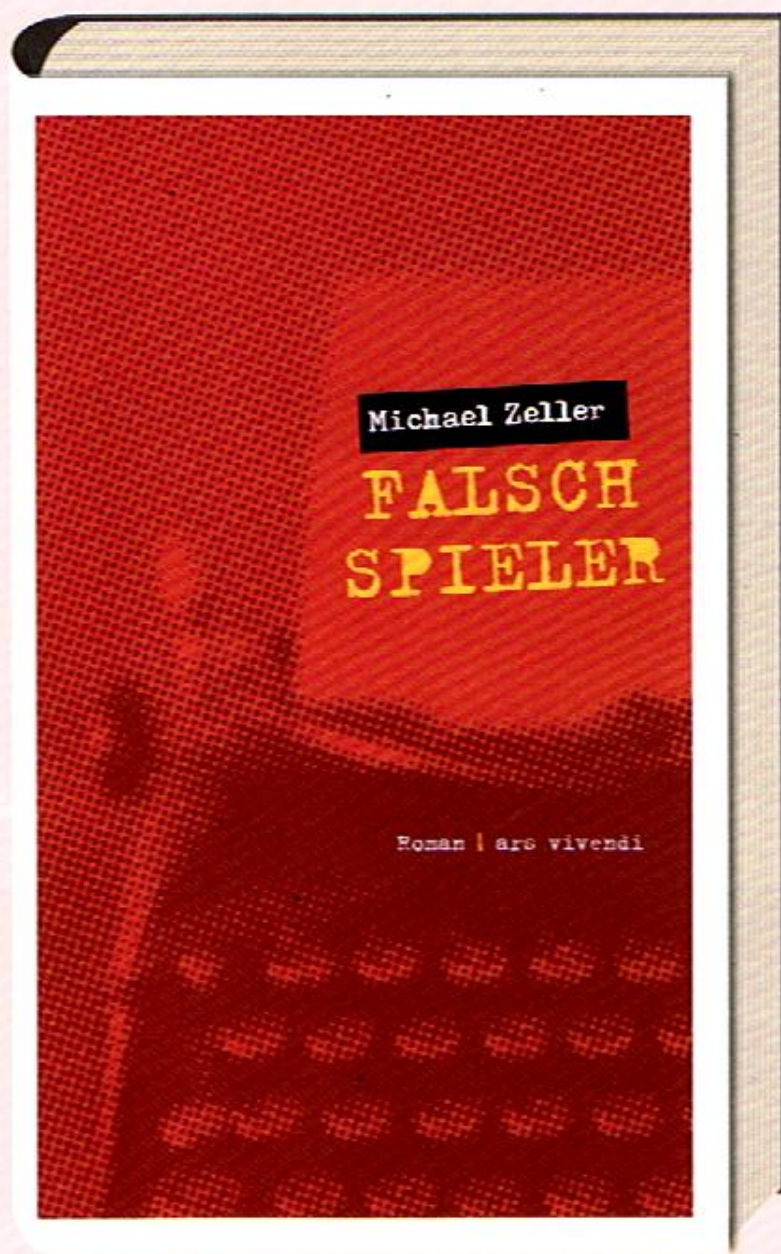


Skandal im Literaturbetrieb

»Aber wer auch immer die Autorin ist:
Betrogen wird der Leser von einem derart
gelungenen Buch sowieso nicht.« tz

Die Geschichte einer Literaturfälschung, in perspektivischer Brechung und mehrfach potenziert. Bei seinem Erscheinen im Herbst '08 wurde der Roman von der Kritik einhellig begrüßt. Aber ein so vielschichtiges Werk sollte der Erstling einer unbekannteren Autorin sein? Was aufmerksame Leser fast schon geahnt haben, wird jetzt aufgedeckt: *Falschspieler* entstammt nicht der Feder der Deutsch-Amerikanerin Jutta Roth, sondern der Michael Zellers, der seiner Story damit eine weitere, eine außerliterarische Wendung gegeben hat.

• **Herausragender Roman über Lüge und Verrat im Literaturbetrieb**



Michael Zeller wurde für sein literarisches Werk mehrfach ausgezeichnet, zuletzt, 2008, mit dem Von-der-Heydt-Kulturpreis der Stadt Wuppertal. *Falschspieler* ist sein achter Roman.

Wer liest?
Bücherfreunde mit Interesse am Literaturbetrieb



9 783897 163065

Michael Zeller
Falschspieler
Hardcover, 288 Seiten
ISBN 978-3-89716-306-5
€ 17,90 [D/A] · sFr 29,90
lieferbar